

Eine Welt voll Energie

Wofür brauchen wir elektrische Energie?

Alle Deutschen zusammen haben im letzten Jahr so viel Strom verbraucht, dass du damit dein Zimmer über 5 Millionen Jahre beleuchten könntest. Tag und Nacht. Das ist eine gigantische Menge. Wofür brauchen wir denn jeden Tag so viel davon? Du benutzt ihn täglich und fast überall. Jetzt in diesem Moment zum Beispiel benutzt du ihn, um diesen Text zu lesen. Dein Computer braucht Energie aus der Steckdose, um zu funktionieren.

Guten Morgen!

Dein Stromverbrauch beginnt gleich beim Aufwachen. Du wirst von sanfter Musik oder dem schrillenden Alarm deines Weckers geweckt. Dein Wecker funktioniert mit Strom aus der Steckdose oder mit Batterien. Hast du ein Handy? Dann hat es bestimmt genau wie du über Nacht Energie getankt. Du nimmst es vom Ladekabel und machst Licht an. Im Winter müssen unsere Glühbirnen wahre Meisterleistungen erbringen, weil die Sonne erst spät aufgeht und uns dann so früh schon wieder verlässt.

Strom im Bad.

Als Nächstes geht's ins Bad. Eine kalte Dusche soll zwar gesund sein, ist aber leider nur so angenehm wie ein Zahnarztbesuch. Also doch lieber schön warm duschen. In manchen Haushalten wird das Wasser mit Elektrizität erwärmt. Sobald du aus der Dusche raus bist, geht es weiter. Du stöpselst den Föhn ein und Papa vielleicht seinen elektrischen Rasierer. Und damit der nächste Zahnarztbesuch doch schöner wird als eine kalte Dusche, putzt du dir die Zähne mit deiner elektrischen Zahnbürste.

Strom in der Küche.

Jetzt ist Power in der Küche gefragt. Papas Frühstücks-Ei und dein warmer Kakao wird auf dem elektrischen Herd gekocht, der Toaster braucht Elektrizität, also Strom, um Brot zu rösten und auch die Kaffeemaschine kann Mamas Kaffee nur damit machen. Aber auch der Backofen, der Wasserkocher, der Geschirrspüler, der Mixer und viele andere Küchengeräte brauchen ihn. Der Kühlschrank zum Beispiel verbraucht ihn immerzu, um alle Lebensmittel kühl und frisch zu halten und das Gefrierfach sorgt dafür, dass dein Lieblings-Eis nicht schmilzt.

Strom in der Stadt.

Fertig gefrühstückt? Dann ab in die Schule. Energie lässt die U-Bahn und die S-Bahn fahren sowie die Scheinwerfer der Autos und Busse leuchten. Das Ampelmännchen wird ohne Energie nicht grün und die Straßenlaternen leuchten uns mit damit den Weg. In der Schule fließt die Energie natürlich auch ständig durch die Leitungen. In den Klassenzimmern sind die Lichter an. Die Projektoren im Unterricht müssen in die Steckdose gestöpselt sein. Und wenn euch euer Lehrer einen Film zeigt, geht das auch nicht ohne Energie – nicht ohne Strom. Sogar die Uhren und die Schulglocke brauchen ihn. Aber auch in allen Fabriken und Büros wird immerzu er verbraucht.

Rolltreppen und Fahrstühle bringen die Menschen zur Arbeit und brauchen dazu elektrischen Strom. Die Telefone und die Computer auf den Schreibtischen brauchen ihn ebenfalls. Und in den Fabriken stellen Maschinen deine Kleidung, dein Spielzeug, deine Schulsachen, deine Buntstifte, deine Bastelsachen und auch sonst fast alles was wir brauchen, mit Elektrizität her. Der Bäcker backt die Brötchen im elektrischen Ofen und im Supermarkt sorgt die Elektrizität dafür, dass deine Tiefkühlpizza kalt bleibt und die Kassen funktionieren. Eine Stadt braucht jeden Tag viel Strom.

Strom beim Arzt.

Ganz klar: Du hast dir heute Morgen die Zähne gut geputzt und musst bestimmt nicht zum Zahnarzt. Aber falls doch: Der Zahnarzt braucht Strom für seinen Bohrer. Und auch viele andere Ärzte benutzen Geräte, die ihn verbrauchen. Im Krankenhaus ist er sogar besonders wichtig. Es gibt viele elektronische Geräte, die Patienten überwachen, und helfen, sie wieder gesund zu machen.

Strom auf Reisen.

Er kann noch viel mehr: Züge fahren damit und bringen dich blitzschnell von hier nach dort. Und auch wenn Flugzeuge zwar mit Benzin fliegen, ohne Strom geht es hier auch nicht. Die Start- und Landebahnen werden damit beleuchtet und auch die technischen Geräte an Bord brauchen ihn.

Strom macht Spaß.

Lust auf Kino? Die großen Kinos brauchen Strom, um Filme auf die Leinwand zu bringen, um Getränke zu kühlen und frisches Popcorn zuzubereiten. Oder lieber auf die Kirmes? Achterbahn, Karussell und auch die gruselige Geisterbahn benötigen Elektrizität, um dir Spaß zu machen.

Gute Nacht!

Ein stromreicher Tag geht zu Ende. Du kuschelst vielleicht noch mit Mama und Papa gemütlich auf dem Sofa und ihr guckt fernsehen. Oder sitzt du noch am Computer und darfst noch ein bisschen spielen? Du weißt es sicher schon: Beide Geräte brauchen Strom. Bevor du schlafen gehst, steckst du dein Handy wieder ans Ladekabel und stellst deinen Wecker. Dann heißt es Licht aus und schlafen. Morgen brauchst du schließlich wieder viel Energie. 😊

Quelle: Yello Magazin (2021). Ein Tag voller Strom: Wofür brauchen wir elektrische Energie? Abgerufen am 14.06.2021 von <https://www.yello.de/mehraldudenkst/ein-tag-voller-strom-wofuer-brauchen-wir-elektrische-energie/>